

Editorial



Liebe Kolleginnen und Kollegen, Bildungsverantwortliche, Prüfungsexperten, Lehrpersonen, Kommissionsmitglieder und üK-Verantwortliche

Ein weiterer Meilenstein ist geschafft! In sieben Workshops (einige persönlich, andere digital) wurde die Basis für den neuen Bildungsplan der Kunststofftechnologe/innen EFZ gelegt.

Auch freut uns, dass die Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK) an einem überkantonalen Hearing unsere Arbeitsergebnisse gutgeheissen hat.

Nun folgt die Überarbeitung des Bildungsplans für die Kunststoffverarbeiter/innen EBA, die bis März 2021 dauern wird. Wir sind auf Kurs und freuen uns auf die kommenden Arbeiten!

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen wunderbaren Start ins neue Jahr.

Kurt Röschli, Geschäftsführer und Projektleiter

Aktuell

Der EFZ-Bildungsplan steht – das sind die wesentlichen Änderungen

Neue Bildungsinhalte

Beratung, Automation und Nachhaltigkeit sind Themen, die in der aktuellen Ausbildung nur wenig oder unzureichend behandelt wurden. Da dies jedoch heute sehr wichtige Gebiete sind, wurden sie in den neuen Bildungsplan integriert.

Mehr üK-Tage

Überbetriebliche Kurse sind neben der betrieblichen und schulischen Bildung die dritte Ausbildungsform des Berufsbildungssystems Schweiz. Im üK-Zentrum werden ergänzend zu Betrieb und Schule Handlungskompetenzen erlernt und gefestigt. Da nun neue Inhalte integriert und die Fachrichtungen aufgelöst werden – also mehr Kompetenzen vermittelt werden müssen – wird es anstatt 28 neu 37 üK-Tage geben. Wollen Firmen zudem, dass ihre Lernenden weitere spezifische Kurse besuchen, wird dies mit zusätzlichen freiwilligen üK möglich sein.

Auflösung der Fachrichtungen

Unsere Fachrichtungen, die uns die letzten 13 Jahre begleitet haben, werden abgeschafft. Wieso?

Heute wird noch in fünf Fachrichtungen ausgebildet. Diese Individualisierung hat zur Folge, dass einzelne Fachrichtungen nur bei sehr wenigen Firmen ausgebildet werden. Somit sind jeweils auch entsprechend wenige Fachkräfte verfügbar. Zudem bilden die Fachrichtungen die Realität in der Industrie nicht ab. Firmen, die mehrere Verfahren anbieten, müssen sich entscheiden, welche sie ausbilden wollen. Neue Technologien und Verfahren, die nicht durch die Fachrichtungen abgedeckt werden, können zudem auch nicht ausgebildet werden.

Mit der Auflösung der Fachrichtungen ändern wir den Bildungsplan hin zur gelebten Praxis: Die Ausbildung in Schule und üK wird für alle einheitlich, die Spezialisierung, die Kernkompetenz der Betriebe, soll auch dort vermittelt werden. Die breitere Ausbildung führt zu flexibler einsetzbaren Fachkräften, lässt sich schnell an neue Verfahren anpassen und eignet sich für sämtliche Betriebe.

Nächste Schritte

Verfassen des EBA-Bildungsplans

In vier weiteren Workshops wird der EBA-Bildungsplan erarbeitet. Fertiggestellt wird er Ende Februar 2021.

Vorstellung der Bildungspläne und interne Anhörung

Anfang März 2021 werden Ihnen die Entwürfe der beiden Bildungspläne und Bildungsverordnungen zum Feedback zugestellt. Alle involvierten Firmen und Organisationen können dann Stellung dazu nehmen. Diese Feedbacks werden wir prüfen und allenfalls in den finalen Bildungsplan einfließen lassen.

PS: Yoko ist die Berufswahl-App der Zukunft. Mit dem jungen Start-Up haben wir Videos zur Berufswahl gedreht.

Downloaden Sie Yoko im App Store und finden Sie uns!

KUNSTSTOFF.swiss
Schachenallee 29C
5000 Aarau

www.kunststoff.swiss
info@kunststoff.swiss
+41 62 834 00 60



Wir danken allen, die uns bei der Überarbeitung des EFZ-Bildungsplans geholfen haben.



Céline Rogenmoser
Airex AG
5643 Sins



Jürg Fischer
Emaform AG
5728 Gontenschwil



Luca Liguori
Forbo Giubiasco SA
6512 Giubiasco



Mathias Schmidli
Pilatus Aircraft Ltd.
6371 Stans



Alain Stebler
Rapid Manufacturing AG
8153 Rümlang



Kevin Hunn
SWISSMECHANIC
Sektion Aargau



Andreas Petersen
Wago Contact SA
1564 Domdidier



Christian Schwyter
Wild & Küpfer AG
8716 Schmerikon

Besonderen Dank an die, die uns zusätzlich zum EFZ-Bildungsplan auch bei der Überarbeitung des EBA-Bildungsplans unterstützen werden.



Marcel Hess
Berufsschule Aarau BSA
5001 Aarau



Michael Braun
Bruno Peter AG
3294 Büren an der Aare



René Jud
BWZ Rapperswil-Jona
8640 Rapperswil-Jona



Stuart Allan
Colasit AG
3700 Spiez



Dr. Rémy Stoll
KATZ Kunststoff Ausbildungs- und Technologie-Zentrum
5000 Aarau



Marcel Allemann
libs – Industrielle Berufslehren Schweiz
8640 Rapperswil



Marcel Meier
Georg Utz AG
5620 Bremgarten



Sebastian Mundt
Romay AG
5727 Oberkulm